C:\Users\ALGE\AppData\Local\Microsoft\Windows\Temporary Internet Files\Content.IE5\X8ZM6SSE\MC900238070[1].wmf

Das Internet

Um das Internet verstehen zu können, sollte man die zugehörigen Grundbegriffe kennen. Hier finden Erläuterungen für einige der wichtigsten dieser Begriffe.

INTERNET

Das amerikanische Verteidigungsministerium entwickelte in den siebziger Jahren ein kleines Computernetzwerk, das damals nur aus vier Rechnern bestand. Es wurde dazu entwickelt, um verschiedene Regierungsinstitutionen in Krisensituationen zu verbinden, wenn normale Kommunikationswege nicht mehr benutzt werden können. Bereits kurz nach der Präsentation schlossen sich dem Netz die ersten Universitäten und Forschungseinrichtungen an. Daraus entwickelte sich das Internet.

HTML

HTML (Hypertext Markup Language) ist eine Formatierungssprache für Dokumente, die im World Wide Web verwendet wird und ausschließlich lesbaren Text. Die Besonderheit von HTML sind die Hyperlinks, mit denen in einem Text auf andere Texte oder andere Objekte verwiesen wird. Word 2000 verwendet HTML neben seinem eigenen, binären Format als gleichberechtigtes Textformat.

HTTP

HTTP (Hyper Text Transfer Protocol) ist ein Protokoll, das zur Übertragung von Hypertext-Dokumenten zwischen einem Web-Server und einem Web-Client genutzt wird. Ein URL, der auf ein HTML-Dokument im Internet verweist, beginnt normalerweise mit der Buchstabenfolge HTTP.

HYPERLINK

Einen Hyperlink im Internet kann man am besten am Beispiel von Hilfedateien erklären. Zwischen normalen Text finden Sie dort hervorgehobenen Text, über den Sie ein verwandtes Hilfethema aufrufen können. Die Dokumente im Internet sind gleichermaßen aufgebaut. Sie enthalten Verknüpfungen, die auf andere Dokumente oder Daten verweisen. Die Verknüpfungen werden als Hyperlinks bezeichnet und meistens durch eine Unterstreichung hervorgehoben. eine Grafik kann auch mit einem Hyperlink versehen sein. Wenn Sie den Mauszeiger über einen Hyperlink bewegen, erscheint ein anderes Symbol (Hand).

URL

Der komplette Pfad zu einem Objekt (z. B. HTML-Dokument, Grafik) wird als Uniform Ressource Locator - URL - bezeichnet. Das Ziel eines Hyperlinks verweist meist ebenfalls auf einen URL. Am Anfang eines URLs steht immer der Typ des Servers beziehungsweise das zur Datenübertragung erforderliche Protokoll. Anschließend folgen ein Doppelpunkt und zwei Schrägstriche. Der URL http:/www.microsoft.com/default.htm verweist zum Beispiel auf ein HTML-Dokument, das auf einem Server (Web-Server) liegt, der das HTTP- Protokoll verwendet. Der URL ftp://ftp.microsoft.com-dstart.exe verweist auf eine EXE-Datei, die auf einem Server (FTP-Server) liegt, der das FTP-Protokoll verwendet.

WEB-CLIENT

Web-Clients sind Computer, die auf Inhalte von Web-Servern zugreifen. Ein Web-Client verfügt über eine Verbindung zum Internet und einen Browser als Software. Mit dem Browser lassen sich die HTML-Dokumente anzeigen oder Dateien herunterladen. HTML-Dokumente sind keine normalen Textdokumente. Vielmehr ist HTML quasi eine Programmiersprache, die der Browser verwendet, um das übertragene Dokument in der vorgesehenen Weise zu präsentieren. Je nach den Eigenschaften des verwendeten Browsers kann es dabei zu unterschiedlichen Darstellungen kommen.

WEB-SERVER

Ein Web-Server ist ein Computer, der Daten in Form von Web-Seiten im Internet veröffentlicht. Dazu arbeitet dieser Rechner mit spezieller Software, die es Web- Clients ermöglicht, auf diese Daten zuzugreifen. Diese Programme stehen für die verschiedensten Betriebssysteme zur Verfügung. Bei der Installation wird meist ein Verzeichnis festgelegt, in dem die zu veröffentlichenden Daten liegen. Darunter befindet sich üblicherweise eine Verzeichnisstruktur, in der die Web- Daten abgelegt werden. Der Übersicht halber werden zum Beispiel alle Grafiken in einem Verzeichnis abgelegt. Sobald der Web-Server gestartet ist, können Web-Clients mit Hilfe des das HTTP-Protokolls auf die Daten darauf zugreifen. Es gibt auch Web-Server, die den Zugriff nur über HTTP erlauben. Hier handelt es sich um eine sichere Methode. Die Inhalte des Web-Servers werden dann erst angezeigt, wenn der Benutzer ein gültiges Kennwort eingibt.

WEB-SITE / WEB-SEITE

Als Web-Site bezeichnet man die gesamten, auf einem Web-Server in HTML- Form bereitgestellten Inhalte eines Anbieters im Internet. Die Inhalte bestehen aus einzelnen HTML-Dokumenten beziehungsweise Web-Seiten. Diese Seiten können Text und Bilder, aber auch Videos und Klänge enthalten. Innerhalb der Web-Seiten existieren wiederum Hyperlinks, die auf andere Web-Seiten, FTP- Server, Newsserver oder anderes verweisen.

DIENSTE IM INTERNET

Sobald Sie mit dem Internet verbunden sind, können Sie verschiedenste Dienste nutzen. Allerdings benötigen Sie dazu verschiedene Programme. Möchten Sie zum Beispiel das World Wide Web benutzen, benötigen Sie einen Browser. Für den Zugriff auf einen FTP-Server ist ein FTP-Client notwendig, während Newsgroups mit einem Newsreader gelesen werden können. Heutige Internet- Programme unterstützen zumeist mehrere Dienste.

WORLD WIDE WEB

Der Internet-Dienst World Wide Web wird oft nur als WWW oder Web bezeichnet. WWW-Server sind Computer, die ihre Informationen in Form von Hypertext- oder Hypermedia-Dokumenten bereitstellen. Die Dokumente können Text, Grafiken, Videos, Klänge und vieles mehr enthalten. "World Wide Web" bedeutet weltweites Netz. Im WWW werden Dokumente durch Hyperlinks miteinander verknüpft und bilden dieses Netz. Mit einem Browsers können die Seiten betrachtet werden. Sobald Sie auf einen Hyperlink klicken, bewegen Sie sich zu einer anderen Stelle im Netz: Sie surfen im Web. Jedes WWW-Angebot besitzt normalerweise eine Eingangsseite oder Homepage für den Einstieg in dieses Angebot. Durch die Hyperlinks bewegen Sie sich im Netz und wechseln unter Umständen den Server. Der Browser stellt die Verbindungen automatisch her.

ELEKTRONISCHE POST - E-MAIL

Die elektronische Post oder E-Mail ähnelt der normalen Post. Mit Hilfe der elektronischen Post werden Nachrichten an andere Personen übermittelt. Jeder Teilnehmer des Internets besitzt eine elektronische Adresse. Über die Adresse kann er eindeutig identifiziert werden. Kennen Sie die elektronische Adresse eines anderen Teilnehmers, dann können Sie ihm eine Nachricht auf diesem Wege zukommen lassen. Die E-Mail-Adresse (z. B. info@microsoft.com) eines Teilnehmers im Internet setzt sich aus dem Namen des Benutzers (oder Kürzel), dem Zeichen @ (Kürzel für engl. "at" - bei, auch "Klammeraffe" genannt) und dem Computernamen zusammen, auf dem der Benutzer einen "Briefkasten" besitzt. Alle Nachrichten werden in diesem Briefkasten gespeichert, bis sie abgeholt werden. Jede Nachricht enthält normalerweise eine Absenderadresse, eine Betreffzeile und den eigentlichen Inhalt.

FILE TRANSFER

FTP (File Transfer Protocol) ist ein Protokoll -Server sind Computer, die nur Dateien zur Verfügung stellen. Beim Zugriff erscheint eine Dateistruktur, aus der Sie einzelne Dateien herunterladen können. Für den Dienst benötigen Sie ein FTP-Programm. Damit können Sie Befehle absenden, um Dateien aus bestimmten Verzeichnissen zu laden. Viele Browser enthalten bereits Unterstützung für den Zugriff auf FTP-Server. Somit können Sie zum Beispiel von einem WWW-Server sofort auf einen FTP-Server wechseln, wenn Sie auf einen solchen Hyperlink stoßen. Die Verzeichnisstruktur erscheint dann innerhalb Ihres Browsers.

NEWSGROUP

Eine Newsgroup ist ein Diskussionsforum, das auf einem speziellen Rechner im Internet- einem Newsserver - bereitgestellt wird. Es gibt zahlreiche Newsgroups, in denen Diskussionen zu allen nur erdenklichen Themen geführt werden. Jeder Teilnehmer des Internets kann mit einem Newsserver (z. B. msnews.microsoft.com) Kontakt aufnehmen und sich an Diskussionen beteiligen. Eine Newsgroup könnte man mit einem schwarzen Brett vergleichen. Jeder Teilnehmer kann eine Nachricht in eine Newsgroup stellen, die dann wiederum von jedem Benutzer gelesen und kommentiert werden kann. Jede Newsgroup verfügt über einen Namen, an dem man in der Regel den Inhalt erkennt. Für die Teilnahme am Newsgroup-Geschehen ist ein Newsreader erforderlich.